



## Situation der Familien und Praxis der Familienhilfe in der Krisenzeit

Herzlich Willkommen Anabela Caetano!

In unserem Newsletter zu den Belastungen der Familien in der Coronakrise gehen wir auf die Herausforderungen der Eltern (-teile) ein. Die Ergebnisse der ersten repräsentativen Studie der TU München zu häuslicher Gewalt während der Corona-Pandemie in Deutschland zeigen, wie sehr die Krise die Familien belastete. Sie erhalten einen Einblick, wie die Salus-Gesellschaft in der praktischen Arbeit die Familien unterstützt, um die Krise zu bewältigen und gestärkt aus ihr hervor zu gehen.

Ihre Salus-Gesellschaft mbH

### Themen:

- Folgen der familiären Krisenbelastungen: Ergebnisse der Studie zur häuslichen Gewalt
- Soziale Arbeit in der Coronakrise: Familien und ihre Kinder stärken

### Folgen der familiären Krisenbelastungen: Ergebnisse der Studie zur häuslichen Gewalt

Wie hat sich die häusliche Gewalt in der Zeit der strengen Kontaktbeschränkungen entwickelt? Diese Frage klärt eine repräsentative Studie der TU München, bei der die Forscher 3800 Frauen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren befragten. Diese gaben an, dass sie in dieser Zeit vermehrt körperliche und emotionale Gewalt in der Familie erfahren haben. In 6,5 % der Fälle wurden Kinder gewalttätig bestraft; in Familien mit finanziellen Sorgen waren es sogar in 9,8% der Fälle. Die Zahl der Gewalttaten gegenüber Kindern war deutlich höher, wenn sich die Befragten in Quarantäne befanden (10,5%), einer der Partner in Kurzarbeit war oder bereits den Arbeitsplatz verloren hatte (9,3%). Wohnten die Täter in einem Haushalt mit Kindern unter 10 Jahren kam es in 9,3% der Fälle zu Gewalttaten.



[weiterlesen](#)

[oben](#)

### Soziale Arbeit in der Coronakrise: Familien und ihre Kinder stärken

Grundsatz der sozialen Arbeit ist die Stärkung der Familien, denn davon profitieren die Kinder. In der sozialpädagogischen Familienhilfe ist es wichtig, dass regelmäßig jemand für sie da ist, der Sicherheit ausstrahlt und die Beziehung wie vor der Krise weiter gut gestaltet. Die Salus-Jugendhilfe führte die Dienstleistung der ambulanten Familienhilfe soweit wie möglich durch face to face Kontakte weiter, während sich viele Mitarbeiter der Jugendämter im Homeoffice befinden und direkte Kontakte meiden.



[weiterlesen](#)

[oben](#)



Impressum: Salus Gesellschaft mbH, FB Jugendhilfe  
Adolf-Göbel-Str. 24 - 64521 Groß-Gerau  
Mail: [info@salus-jugendhilfe.net](mailto:info@salus-jugendhilfe.net)  
Web: [www.salus-jugendhilfe.net](http://www.salus-jugendhilfe.net)



[Newsletter weiterempfehlen](#)

[Vom Newsletter abmelden](#)